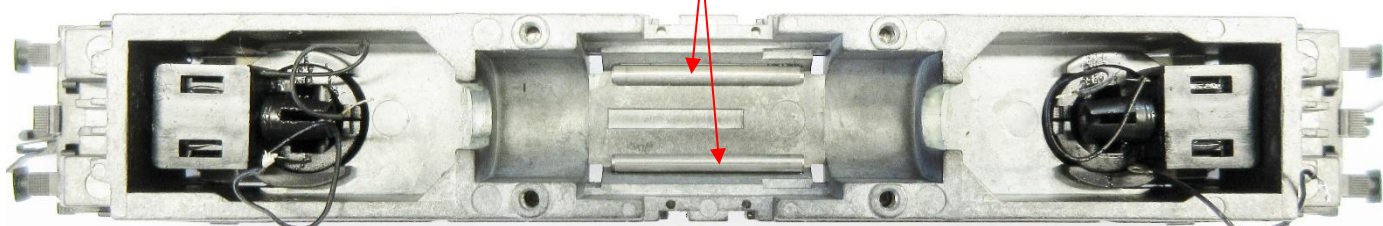




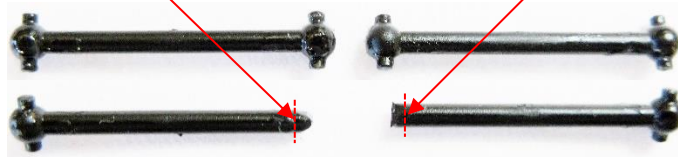
1. Gehäuse durch seitliches Spreizen abnehmen
2. Drehgestell-Anschlüsse von Platine ablöten, Platine abnehmen (4 Schrauben)
3. Untere Rahmen-Abdeckung abnehmen, Originalmotor ausbauen (4 Rastnasen)
4. Eventuell zähes Fett oder verhartetes Öl aus Getriebe entfernen und anschließend neu ölen. Zum Ölen der Schnecken, Zahnräder und Achsen empfehlen wir High-Flon PTFE-Öl (sb-Bestellnummer: C02192) zur Verbesserung der Gleit-, Schmier- und Notlaufeigenschaften. High-Flon PTFE-Öl bildet einen tragfähigen Schmierfilm und vermindert extrem Reibung und Verschleiß
5. Die beiden Zylinderstifte in den Rahmen seitlich einlegen und mit etwas Sekundenkleber fixieren
6. Von beiden Kardanwellen je die innere Kardankugel abtrennen und die Welle je um ca. 1mm kürzen
7. Kardanwellen in die Silikonschläuche stecken, Antrieb in den Rahmen einlegen und die Position der Kardanwellen in den Silikonschläuchen mit einer stumpfen Pinzette zurechtschieben, bis der Antrieb im Rahmen ausgemittelt ist, Antrieb aus Rahmen entnehmen und zwischen den beiden Zylinderstiften Kleber auftragen, jedoch nicht zu nahe an die Schwungmassenseite, der Kleber könnte zu der Schwungmasse fließen und diese blockieren. Zum Kleben empfehlen wir den **2-Komponenten-Epoxidharz-Kleber**, Bestell-Nr. 81071
8. sb-Antrieb in Kardanwellen einfädeln, Einbaulage beachten, Antrieb in das Kleberbett leicht andrücken und im Rahmen ausmitteln
9. Nach aushärten des Klebers die beiliegenden Anschlussdrähte an den Motoranschlüssen anlöten
10. Platine aufsetzen dabei die Drehgestell-Anschlüsse in die Nuten einführen, Platine befestigen, Drehgestell-Anschlüsse anlöten, Motoranschlüsse anlöten, auf richtige Polung (Fahrtrichtung) achten
11. Gehäuse aufsetzen und einrasten

**sb Modellbau wünscht Ihnen eine gute Fahrt!**

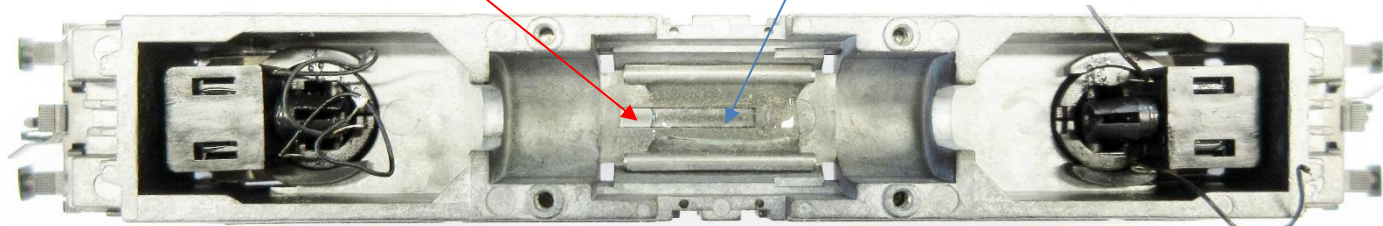
**Zylinderstifte in den Rahmen seitlich einlegen  
und mit etwas Sekundenkleber fixieren**



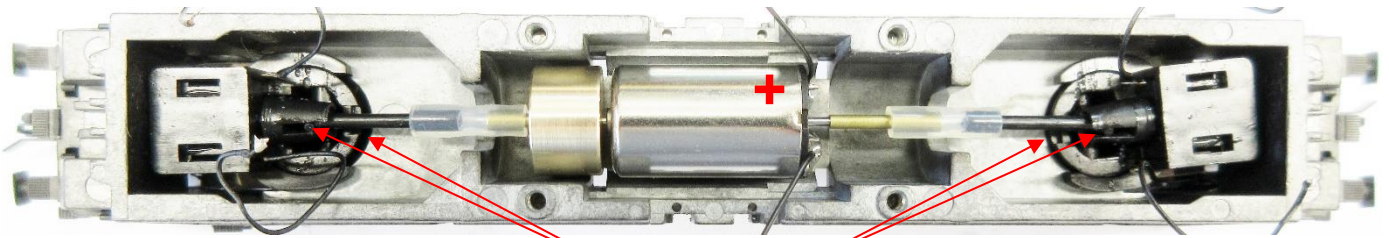
**die innere Kardankugel abtrennen und die  
Welle je um ca. 1mm kürzen**



**zwischen den beiden Zylinderstiften Kleber auftragen, jedoch  
nicht zu nahe an die Schwungmassenseite**

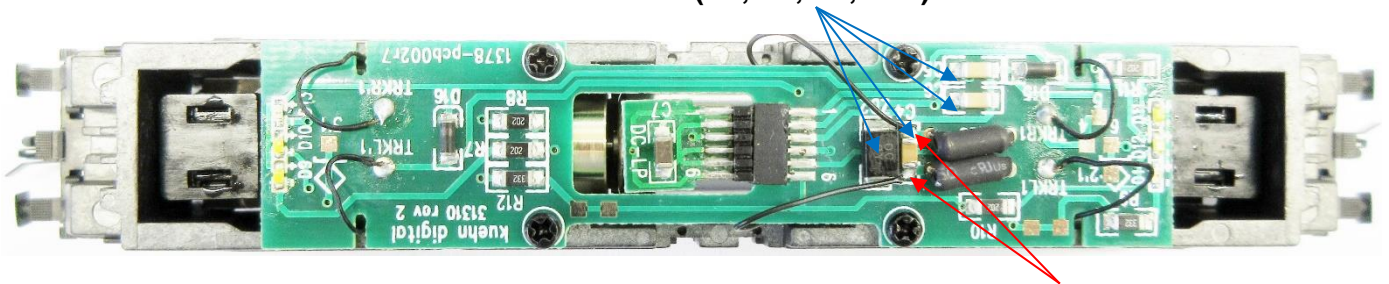


Antrieb im Rahmen  
ausmitteln

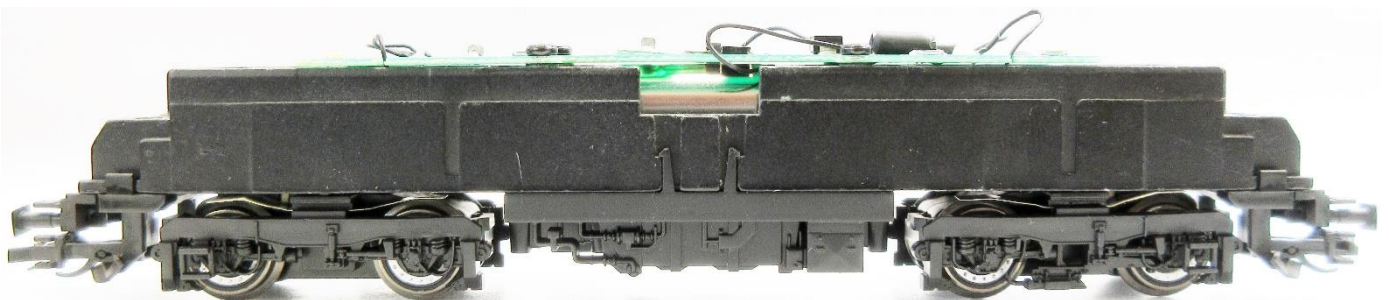


Darauf achten, dass genügend Spiel zwischen den Kardanschalen und Drehgestellen ist, Silikonschläuche ggf. nach dem Aushärten des Klebers noch zurechtrücken

Im Digitalbetrieb könnten diese Bauteile das Fahrverhalten vom Decoder stören und sind ggf. zu entfernen (C6, C5, C4, ZD2)



Motoranschluss



Lieber Modellbaufreund!

Im Digitalbetrieb erfordern Glockenankermotore und Flachläufer meist andere Einstellungen der Motorparameter und sind maßgeblich für die Fahreigenschaften verantwortlich.

Für **Flachläufer** und **ESU Lokpilot** können wir folgende Einstellungen empfehlen:

Motortyp: Standardeinstellungen; CV 51, 52 = 0; CV 54 = 30-50.

Bei **ESU Lokpilot Standard** konnten wir bis jetzt noch keine zufriedenstellenden Einstellungen herausfinden.

Wenn Sie mit dem Umbausatz zufrieden waren, würden wir uns freuen, wenn Sie uns weiterempfehlen würden.  
Ihr SB-Team